

Mit divergierender Gemengelage - Gold

14.07.2017 | [Björn Heidkamp \(Kagels Trading\)](#)

Der abgebildete Chart zeigt die historische Kursentwicklung des Gold Futures von 1981 bis heute, bei Kursen von 1.217,30 USD/Unze. Ein Notierungsstab bildet die Kursschwankungen des Gold Futures für ein Quartal ab.

In den vergangenen Tagen erreichte Gold bei 1.206,60 ein neues zyklisches Quartaltief. Im Zuge dieser Abwärtsbewegung wurde das Tief aus dem Mai bei 1.214,90 knapp unterschritten, ehe die Kurse zu einer kurzfristigen Gegenbewegung bis auf das jetzige Niveau ansetzten.

Mittelfristig weiter neutral

Aus der Perspektive des mittelfristigen Wochencharts (nicht abgebildet) handelt Gold seit Februar in einer neutralen Seitwärtsbewegung mit den Unterstützungen bei 1.1190 bis 1.200 und 1.215 und dem Widerstandsbereich als Oberbegrenzung bei 1.280 bis 1.310.

Bullische Saisonalität

Der Zeitraum von Anfang Juli bis Anfang Oktober ist aus Sicht der Historie als der stärkste saisonale Zeitraum des ganzen Jahres zu beurteilen. Wiederholt wird Anfang Juli ein neues zyklisches Tief erreicht, ehe die Goldpreise zu steigen begannen. Diese Tatsache ist positiv für die Bullen zu definieren, besonders weil zwischen dem bisherigen Kursverlauf und dem historischen Jahresverlauf starke Ähnlichkeiten zu beobachten sind.

Bereinigung der Long-Positionierungen des "Managed Moneys"

Im Zuge des letzten Abwärtsimpuls wurden am Terminmarkt viele spekulative Investoren aus Long-Positionen gedrängt, so dass demzufolge eine gewisse Bereinigung der spekulativen Long-Positionen zu beobachten war. Dadurch wird das Chance-Risiko-Verhältnis für die Bären für weitere Verkäufe unattraktiver.

Das Niveau der Netto-Long-Positionen der Spekulanten lässt zwar noch Spielraum für weiter fallende Notierungen zu, von einer massiven Beschleunigung der Abwärtsbewegung durch Long-Liquidierungen ist jedoch im Zusammenhang mit dem angegebenen Unterstützungsniveau und der bullischen Saisonalität nicht auszugehen.

Kurzfristige noch keine untere Umkehrformation

Aus der Sichtweise des kurzfristigen Tagescharts befindet sich Gold eindeutig in einem etablierten Abwärtstrend. Ein erneuter Test des angegebenen Unterstützungsbereichs scheint daher nicht unwahrscheinlich. Zumal die letzte Aufwärtsbewegung lediglich als Erholung im bestehenden Abwärtstrend zu werten ist. Ein kurzfristiger Anstieg über die 200-Tage-Linie, aktuell bei 1.241, würde das Chartbild neutralisieren.

Gold immer noch im übergeordneten Dreieck!

Aus der Perspektive des historischen Quartalscharts handelt das gelbe Edelmetall zwischen der Abwärtstrendlinie mit den Verbindungspunkten des Hochs aus 2012 und dem Hoch aus 2016 und der Aufwärtstrendlinie mit den Verbindungspunkten des Tiefs aus 2015 und dem Tief aus Dezember 2016. Idealtypisch zieht ein Ausbruch aus diesem Dreieck mit einer hohen Wahrscheinlichkeit eine längere Anschlussbewegung in Richtung der etablierten Kursbewegung nach sich.

Fazit

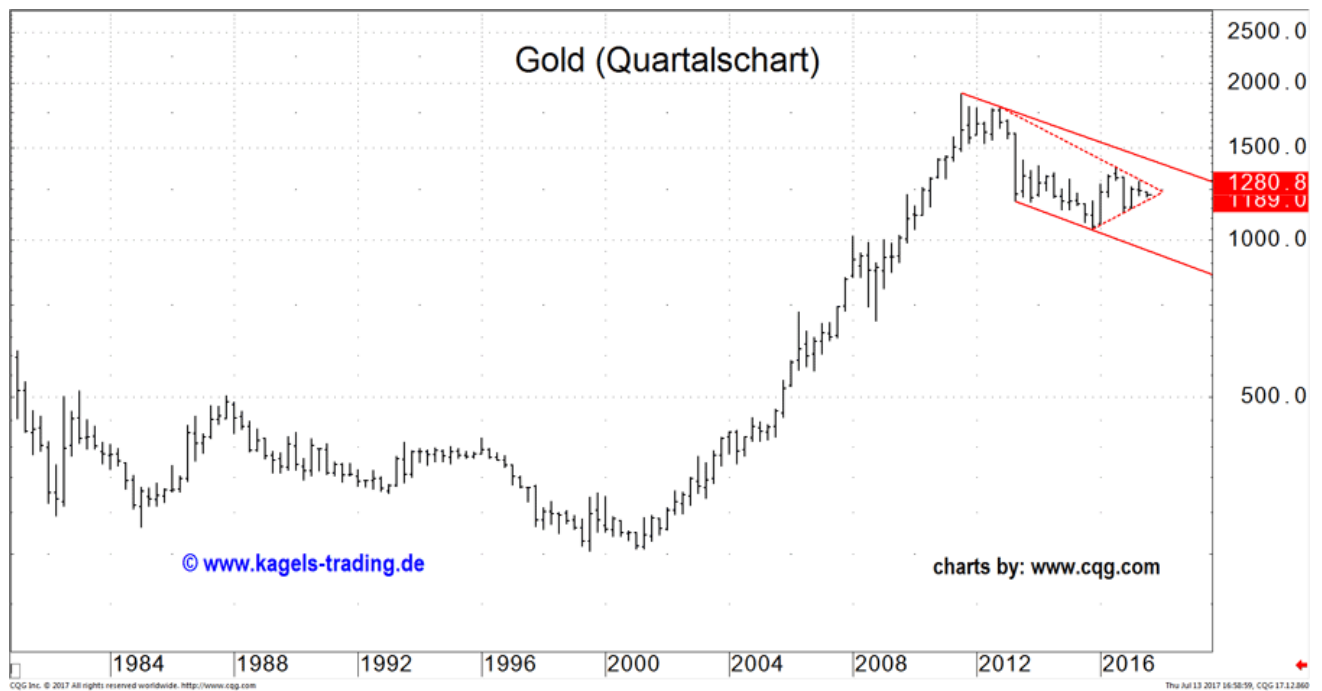
Aus der kurzfristigen Perspektive ist der Abwärtstrend bis dato weiter intakt. Bei Kursen über der

200-Tage-Linie oder einer unteren Umkehrformation, welche bis dato noch nicht ausgebildet wurde, ist ein Test der langfristigen Abwärtstrendlinie bei momentan 1.280 wahrscheinlich.

Mittelfristig pendelt Gold neutral zwischen den o.a. Begrenzungsmarken, während langfristig die Kursausschläge durch das im Chart eingezeichnete Dreieck begrenzt werden.

Für die Goldbullen ist es extrem wichtig, dass der Unterstützungsbereich zwischen 1.190 und 1.200 nicht unterschritten wird. Bei Kursen darunter trübt sich das langfristige Chartbild stark ein. Bei diesem negativen Szenario ist von einem erneuten Test des Unterstützungsbereiches zwischen 1.140 und 1.124 auszugehen.

Gelingt es Gold den Widerstandsbereich um das April- und Junihoch, dem eingezeichneten Abwärtstrend und dem Jahreshoch aus 2015 zwischen 1.280 und 1.310 zu überwinden, eröffnet sich weiteres Kurspotential bis 1.375 und 1.390. Dort befinden sich Hochpunkte aus 2016 und 2014.



© Björn Heidkamp
www.kagels-trading.de

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/62530--Mit-divergierender-Gemengelage---Gold.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).